2024 | Seminare für Betriebs- & Personalräte

Arbeit und Leben
HERFORD DGB/VHS e.V.

ver.di

Seminare

Im Laufe des Jahres werden weitere Seminare hinzukommen. Aktueller Überblick und Anmeldung: www.aul-herford.de

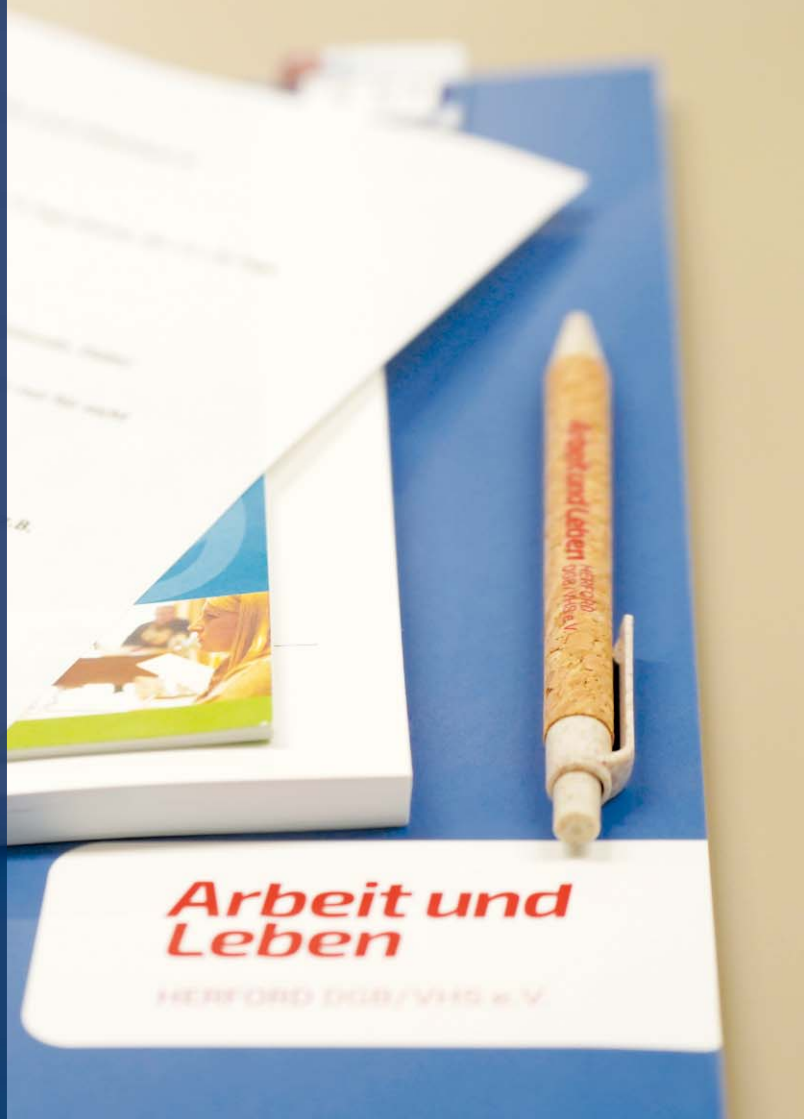
aul-herford.de

Herzlich willkommen!

Liebe Interessenvertreter*innen,
auf den folgenden Seiten findet ihr unser Seminarprogramm 2024 für Betriebs- und Personalräte. Mit den Grundlagenseminaren möchten wir euch die Möglichkeit geben, das erforderliche Wissen für eine gute Praxis in eurem Gremium zu erlangen. 2024 widmen wir uns einigen Schwerpunktthemen, die teilweise aus euren Themen-Wünschen entstanden sind. Vielen Dank für die Anregungen!

Wir freuen uns, euch in einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen!

Das Team von Arbeit und Leben:
Eva Bockenheimer, Stephanie Geissler,
Ulrike Heusinger von Waldegge, Peter Schröder,
Janine Tappe



Seminarüberblick

Wahlvorstandsschulung Personalrat	23.01.	Bielefeld	10
Beamtenrecht Grundlagen	29.01.–30.01.	Bielefeld	11
BR 2 Personelle Angelegenheiten	05.02.–09.02.	Bielefeld	12
Psychische Belastungen	19.02.–21.02.	Bramsche	13
Wahlvorstandsschulung Personalrat	26.02.	Bielefeld	10
Rechtssichere Beschlüsse Betriebsrat	05.03.	Hiddenhausen	14
Arbeits- und Gesundheitsschutz – Einführung	13.03.–15.03.	Herford	15
Interessen vertreten – argumentieren – verhandeln: Aufbau	18.03.–22.03.	Gütersloh	16
BR 3 Soziale Angelegenheiten	18.03.–22.03.	Walsrode	17
Wahlvorstandsschulung Personalrat	20.03.	Herford	10
BR 1 Einführung und Überblick	08.04.–12.04.	Paderborn	19
Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes	10.04.–11.04.	Bad Salzuflen	20
Betriebsräte-Tagung zum Arbeitskräftemangel	17.04.–18.04.	Herford	9
Irrtümer und Fallen im Arbeitsrecht	22.04.–24.04.	Herford	21
Beratungskompetenz: Aufbauseminar	12.05.–17.05.	Berlin	22
Geheimhaltungspflicht Betriebsrat	15.05.	Bielefeld	23
Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung: Grundlagen	03.06.–06.06.	Bramsche	24

Thema	Termin	Ort	Seite
BR 3 Soziale Angelegenheiten	10.06.–14.06.	Bad Salzuflen	17
Betriebliches Eingliederungsmanagement	01.07.–05.07.	Bad Salzuflen	25
BR 2 Personelle Angelegenheiten	26.08.–30.08.	Bielefeld	12
Souverän handeln im Vorsitz	28.08.–30.08.	Gütersloh	26
BR 3 Soziale Angelegenheiten	09.09.–13.09.	Bad Salzuflen	17
Zielorientierte Rhetorik	16.09.–20.09.	Berlin	27
Aktuelles Arbeitsrecht	30.09.–01.10.	Bad Salzuflen	28
Einführung LPVG NW	30.09.–02.10.	Bad Salzuflen	29
Rechtssichere Beschlüsse Personalrat	04.11.	Hiddenhausen	30
Arbeits- und Gesundheitsschutz – Aufbauseminar	06.11.–08.11.	Hiddenhausen	31
Entgeltordnung TVöD	12.11.–14.11.	Bielefeld	32
Einführung LPVG NW	18.11.–20.11.	Paderborn	29
Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit	18.11.–22.11.	Bad Salzuflen	33
Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung – Aufbauseminar	25.11.–28.11.	Bramsche	34
BR 3 Soziale Angelegenheiten	02.12.–06.12.	Bielefeld	17
Einführung in den TVöD	04.12.–06.12.	Bielefeld	35

Wir sind Arbeit und Leben im Kreis Herford

WIR HABEN EINE GESCHICHTE

Arbeit und Leben ist eine Kooperation des Deutschen Gewerkschaftsbundes mit den Volkshochschulen. Unter den Eindrücken des Nationalsozialismus begann diese Zusammenarbeit mit dem Ziel, politische Mitsprache von Arbeitnehmer*innen in der jungen Demokratie durch Bildung zu fördern. Vor diesem Hintergrund ist eine demokratische, antifaschistische und gewerkschaftliche Haltung Grundpfeiler unserer Arbeit.

WIR HABEN EINEN STANDPUNKT

Wir sind nicht neutral. Unsere Angebote sollen Arbeitnehmer*innen stärken, ihre Interessen im Betrieb und in der Gesellschaft aktiv zu vertreten. Darüber hinaus wollen wir die Meinungsbildung und Mitsprachemöglichkeiten aller Menschen im Sinne einer lebendigen Demokratie fördern. Dabei arbeiten wir als gemeinnütziger Verein nicht profitorientiert.

WIR MÖGEN ES UNKOMPLIZIERT UND PERSÖNLICH

Wir setzen weniger auf formalisierte Verfahren als auf praktische Lösungen für konkrete Probleme.

In unseren Seminaren für Interessenvertretungen ...

- vermitteln wir Praxiswissen, das Interessenvertretungen bei ihrer Arbeit wirklich weiterbringt, und schaffen einen offenen Raum für Austausch und Diskussion.
- geht es nicht ausschließlich um die Anwendung von Gesetzen, sondern immer auch um die Entwicklung einer eigenen Haltung und die Einbeziehung der Kolleg*innen in die Lösung betrieblicher Probleme.
- ist uns der Blick über den betrieblichen Tellerrand und die Vernetzung mit den DGB-Gewerkschaften, die im Betrieb vertreten sind, ein Anliegen

Mehr Informationen

Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS
Kreishausstr. 6 | 32051 Herford
fon 05221. 27 57 256
05221. 27 69 17 -7 oder -8
fax 05221. 27 69 179
mail info@aul-herford.de

REGIONALE BETRIEBSRÄTE-KONFERENZ IN OWL

Arbeitskräftemangel: Was tun?

SAVE THE DATE

17.–18. April 2024
in Herford

ARBEITSKRÄFTEMANGEL: WAS TUN?

Der in vielen Bereichen bestehende Arbeitskräftemangel prägt wesentlich die Problemlagen, mit denen sich Betriebsräte heute auseinandersetzen müssen. Es gilt, effektive Wege zu finden, die Kolleg*innen vor Überlastung zu schützen und gleichzeitig offensiv die Arbeitsbedingungen zu thematisieren, die dazu beitragen, dass der Arbeitskräftemangel in der jetzigen Form entstanden ist.

Erfahrungen aus der Praxis, betriebliche und gewerkschaftspolitische Perspektiven diskutieren wir in dieser Kooperationsveranstaltung unter anderem mit:

- Eva Bockenheimer (Arbeit und Leben Herford)
- Stefan Chatziparaskewas (Arbeitsrechtskanzlei Vieker/Chatziparaskewas, Minden)
- Walburga Erichsmeier (stellvertretende Geschäftsführerin ver.di OWL)
- Stefani Mehring (Technologie-Beratungsstelle Bielefeld)

TERMIN & ORT

17.–18. April 2024
Denkwerk
Herford

Ein ausführliches Programm und Preise findet ihr rechtzeitig auf www.aul-herford.de

WAHLVORSTANDSSCHULUNG LPVG NW

■ 1.TERMIN & ORT
23. Januar 2024
Haus Neuland
Bielefeld

■ 2.TERMIN & ORT
26. Februar 2024
Haus Neuland
Bielefeld

Du bist als Wahlvorstand für die Personalratswahl bestellt? In diesem Seminar lernst du deine Aufgaben kennen, damit ihr die Wahl ordnungsgemäß durchführen könnt. Auch wenn du schon Praxiserfahrung als Wahlvorstandsmitglied hast, ist es empfehlenswert, dich erneut mit den Vorschriften und der Wahlordnung vertraut zu machen, um Fehler bei der Durchführung der Wahl zu vermeiden.

Unsere Referent*innen kommen aus der Praxis und vermitteln euch die Regelungen des Landespersonalvertretungsgesetz NW und der Wahlordnung unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung. Gemeinsam besprecht und übt ihr in der Gruppe, was bei der Wahl zu beachten ist.

■ KOSTEN inkl. Mwst.
170,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 61,- €

■ REFERENT*INNEN
ver.di Teamer*innen-Arbeitskreis

■ EINZELTHEMEN
- Vorbereitung der Personalratswahlen
- Wählerverzeichnis, Wahlausschreiben
- Fristen, Fristberechnung
- Personenwahl oder Listenwahl
- Zahl der Personalratsmitglieder
- Verteilung der Personalratssitze auf die Gruppen
- Wahlgrundsätze und Wahlformen
- Feststellung und Bekanntmachung des Wahlergebnisses
- Konstituierende Sitzung

■ 3.TERMIN & ORT
20. März 2024
ver.di Geschäftsstelle
Herford

■ KOSTEN inkl. Mwst.
170,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 30,- €

BEAMTENRECHT: GRUNDLAGEN FÜR DEN PERSONALRAT

Der Personalrat vertritt auch die Interessen der Beamtinnen und Beamten gegenüber der Dienststelle. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, sind Kenntnisse über die dienstrechtlichen Grundlagen erforderlich.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der wichtigsten Bestimmungen im Beamtenrecht. Diese wirst du anhand von Praxisbeispielen kennenlernen und in der Gruppe bearbeiten.

EINZELTHEMEN

- Aufbau des Beamtenrechts
- BeamtStG und LBG NRW
- Die wichtigsten Regelungen aus dem LBG NRW im Überblick
- Die Beteiligungsrechte des Personalrats: Grenzen und Möglichkeiten
- Aktuelle Rechtsprechung

TERMIN & ORT

29.–30. Januar 2024
Haus Neuland
Bielefeld

REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-Arbeitskreis

KOSTEN inkl. Mwst.

340,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 220,- € mit Übernachtung, ▪ 122,- € ohne

MITBESTIMMUNG DES BETRIEBSRATS IN PERSONELLEN ANGELEGENHEITEN (BR2) – »MENSCH GEHT VOR«

■ 1. TERMIN & ORT
05.–09. Februar 2024
Das Bunte Haus
Bielefeld

■ REFERENT*INNEN
Norbert Block, Xenia Epp

■ 2. TERMIN & ORT
26.–30. August 2024
Das Bunte Haus
Bielefeld

■ REFERENT*INNEN
Erika Haselhorst, Carmine Paparo

■ KOSTEN inkl. Mwst.
860,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 785,- € mit Übernachtung, ▪ 370,- € ohne

Das BR1-Seminar hat dir die ersten Grundlagen vermittelt, nun geht es darum, dein Wissen zu vertiefen, um deine Aufgaben im Betriebsrat bewältigen zu können. Im BR2-Seminar erhältst du die wichtigsten Informationen zum Thema Einstellung, Versetzung, Eingruppierung und Kündigung – Entscheidungen also mit oft großen Konsequenzen für die einzelnen Beschäftigten. In all diesen Fällen ist die betriebliche Interessenvertretung gefordert, denn: keine Kündigung und Einstellung ohne den Betriebsrat, keine Versetzung oder Eingruppierung ohne seine Mitwirkung.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der Mitbestimmungsrechte, um bei personellen Angelegenheiten im Sinne der Beschäftigten als Betriebsrat zu handeln. **Vorgesehen ist der Besuch des Arbeitsgerichts.**

■ EINZELTHEMEN

- Mitwirkung des BR bei Einstellungen, Kündigungen und Versetzungen
- Vorschläge des BR zur Beschäftigungssicherung
- Überblick über die Rechte des BR nach §§ 99ff BetrVG
- Handlungsmöglichkeiten des BR bei Kündigungen und Änderungskündigungen (§ 102 BetrVG)
- Das Teilzeit- und Befristungsgesetz
- Vor- und Nachbereitung des Arbeitsgerichtsbesuchs

PSYCHISCHE BELASTUNGEN BEI DER ARBEIT – GEFAHR ERKANNT, GEFAHR GEBANNT?

Die Arbeitsbedingungen in den Betrieben sind seit Jahren und zunehmend gekennzeichnet von ständiger Erreichbarkeit, Arbeitsverdichtung und Stress. Die Folgen sind vielfältig. Studien belegen insbesondere die Zunahme von psychischen Erkrankungen, aber auch der Körper reagiert. Der Arbeitgeber ist nach dem Arbeitsschutzgesetz verpflichtet, dafür zu sorgen, psychische Belastungen wirksam zu bekämpfen. Ein wichtiges Instrument ist dabei die gesetzlich vorgeschriebene Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen, bei der die Interessenvertretung weitreichende Mitbestimmungsrechte hat.

In diesem Seminar erarbeiten wir, was genau psychische Belastungen sind, wodurch sie entstehen und wie sie auf die Gesundheit einwirken. Ihr lernt Methoden kennen, wie die Ermittlung der psychischen Belastungen in die Gefährdungsbeurteilung integriert werden kann und entwickelt Maßnahmen, mit denen psychischen Belastungen wirksam begegnet werden kann.

EINZELTHEMEN

- Welche Anforderungen das Arbeitsschutzgesetz zu psychischen Belastungen stellt
- Was psychische Belastungen sind, wie sie wirken und woran wir sie erkennen
- Wie die Gefährdungsbeurteilung (GBU) psychischer Belastungen funktioniert
- Welche Maßnahmen zum Reduzieren von psychischen Belastungen bei der Arbeit helfen
- Welche Mitbestimmungsrechte Interessenvertretungen bei der GBU haben

TERMIN & ORT

19.–21. Februar 2024
Hotel Idingshof, Bramsche

REFERENTINNEN

Eva Bockenheimer, Marion Weinreich

KOSTEN inkl. Mwst.

690,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 450,- € mit Übernachtung, 270,- € ohne

RECHTSSICHERE BESCHLÜSSE UND SYSTEMATISCHES ARBEITEN IN DER BETRIEBSRATSSITZUNG

■ TERMIN & ORT

05. März 2024
Hotel Freihof
Hiddenhausen

■ REFERENTIN

Johanna Grunewald

■ KOSTEN inkl. Mwst.

190,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 48,- €

Das Kernelement der Betriebsratsarbeit sind formal gesehen die in der Betriebsratssitzung gefassten Beschlüsse. Werden diese nicht ordnungsgemäß gefasst, entfalten sie keine Wirksamkeit. Im Streitfall lauft ihr als Interessenvertretung dann Gefahr, an Formalien zu scheitern. Für viele Betriebsräte stellt die Beachtung dieser Formalien aber eine Herausforderung dar, da ihr beruflicher Hintergrund kein juristischer ist.

In diesem Seminar wird ausführlich erläutert und geübt, worauf es bei der Beschlussfassung wirklich ankommt und welche typischen Fehler ihr vermeiden müsst. Wir diskutieren sinnvolle Werkzeuge für ein systematisches Arbeiten in der Betriebsratssitzung als Vorbereitung der Beschlussfassung.

■ EINZELTHEMEN

- Bestandteile einer ordnungsgemäßen Beschlussfassung im Betriebsrat
- Rechtliche Anforderungen an die Einladung
- Verhinderungsgründe für die Teilnahme an BR-Sitzungen
- Mindestanforderungen an das Protokoll
- Rechtssicheres Formulierungen von Beschlüssen
- Widersprüche, Zustimmungsverweigerungen
- Heilung von nicht ordnungsgemäßen Beschlüssen
- Systematisches Arbeiten in der Betriebsratssitzung

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ – EINFÜHRUNG

Körperliche Belastungen, Lärm, Stress, Zeit- und Termindruck sowie eine ständige Leistungsverdichtung gefährden und schädigen die Gesundheit der Beschäftigten im Betrieb. In der Verbesserung der Arbeitsbedingungen liegt eines der wichtigsten Aufgabenfelder für die Interessenvertretung.

Im Seminar werdet ihr die grundlegenden Kenntnisse und den gesetzliche Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes kennenlernen und die Aufgaben und Mitwirkungsmöglichkeiten der Interessenvertretung in diesem Bereich verstehen. Anhand von konkreten betrieblichen Beispielen diskutiert ihr die Handlungsmöglichkeiten und Mitbestimmungsrechte im Arbeitsschutz mit der dazugehörigen Rechtsprechung.

EINZELTHEMEN

- Arbeitsbelastungen und Belastungswandel
- Gesetzliche Grundlagen: Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzverordnungen
- Arbeitgeberpflichten im Arbeitsschutz
- Mitbestimmungs-, Beratungs- und Informationsrechte der Interessenvertretung
- Die Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit, des Betriebsarztes und des Sicherheitsbeauftragten sowie die Rolle des Arbeitsschutzausschusses
- Aufgabe und Rolle der staatlichen Arbeitsschutzverwaltung und der Berufsgenossenschaften

TERMIN & ORT

13.–15. März 2024
Hotel Waldesrand
Herford

REFERENTEN

Christian Janßen,
Andreas Kramer

KOSTEN inkl. Mwst.

520,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 420,- € mit Übernachtung, ▪ 170,- € ohne

NEU

AUF AUGENHÖHE! | AUFBAUTRAINING: INTERESSEN VERTRETEN – ARGUMENTIEREN – VERHANDELN

TERMIN & ORT

18.–22. März 2024
Flussbett Hotel Gütersloh

REFERENTIN

Ulrike Heise

KOSTEN inkl. Mwst.

990,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 945,- € mit Übernachtung, ▪ 445,- € ohne

Verhandlungsführung ist eine Kernaufgabe der betrieblichen Interessenvertretung. Um auf Augenhöhe mit dem Arbeitgeber die Interessen der Kolleg*innen erfolgreich durchzusetzen, müsst ihr eure Ziele klar definieren, Verhandlungstechniken gezielt einsetzen und eine eigene Strategie entwickeln.

Dieses Aufbautraining richtet sich an betriebliche Interessenvertretungen mit (ersten) Verhandlungserfahrungen, die ihre Kompetenzen in der Verhandlungsführung vertiefen möchten. Wir bereiten systematisch eure bevorstehenden Verhandlungen vor und und üben die praktische Durchführung.

EINZELTHEMEN

- Reflexion der bisherigen Verhandlungserfahrungen
- Strategisch argumentieren
- Unfaire Verhandlungsmethoden abwehren
- Kommunikationsblockaden auflösen
- Konfliktsituationen entschärfen
- Arbeits- und Aufgabenverteilung nach der Verhandlung
- Persönliche Verhandlungskompetenz und Ressourcenorientierung: die eigenen Stärken stärken

MITBESTIMMUNG DES BETRIEBSRATS IN SOZIALEN ANGELEGENHEITEN (BR3) – »AGIEREN STATT REAGIEREN«

Das BR1-Seminar hat dir die ersten Grundlagen vermittelt, nun geht es darum, dein Wissen zu vertiefen, um deine Aufgaben im Betriebsrat bewältigen zu können. Im BR3-Seminar lernst du die Mitbestimmungsrechte nach § 87 BetrVG genauer kennen, die der Betriebsrat nutzen kann, um selbst die Initiative zu ergreifen: zum Beispiel bei der betrieblichen Lohngestaltung, der Regelung der Arbeitszeit oder der Aufstellung des Urlaubsplans.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen Überblick der Mitbestimmungsrechte, um in sozialen Angelegenheiten im Sinne der Beschäftigten als Betriebsrat zu handeln. Du lernst Vorgehensweisen und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats an Praxisbeispielen kennen und übst diese in der Gruppe ein.

EINZELTHEMEN

- Reichweite und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- Die Bereiche der Mitbestimmung gemäß § 87 BetrVG
- Die Einschränkung der Mitbestimmung durch die Regelungen des § 77 Abs. 3 BetrVG
- Durchsetzungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Erarbeitung und Abschluss einer Betriebsvereinbarung
- Das Einigungsstellenverfahren

TERMIN & ORT

18.–22. März 2024
ver.di Bildungszentrum Walsrode

REFERENT*INNEN

Hermann Janßen, Frodewine Jipp

KOSTEN inkl. Mwst.

860,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 785,- € mit Übernachtung, 365,- € ohne

weitere Termine auf der nächsten Seite

MITBESTIMMUNG DES BETRIEBSRATS IN SOZIALEN ANGELEGENHEITEN (BR3) – »AGIEREN STATT REAGIEREN«

2. TERMIN & ORT

10.–14. Juni 2024
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

REFERENT*INNEN

Hermann Janßen,
Doreen Rathert

KOSTEN inkl. Mwst.

860,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 585,- € mit Übernachtung, 320,- € ohne

3. TERMIN & ORT

09.–13. September 2024
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

REFERENTEN

Thomas Arndt,
Tim Bergmann

KOSTEN inkl. Mwst.

860,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 585,- € mit Übernachtung, 320,- € ohne

4. TERMIN & ORT

02.–06. Dezember 2024
Buntes Haus
Bielefeld

REFERENTEN

Norbert Block,
Holger Wenke

KOSTEN inkl. Mwst.

860,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 785,- € mit Übernachtung, 370,- € ohne

BETRIEBSVERFASSUNG: EINFÜHRUNG UND ÜBERBLICK (BR1) »ALLER ANFANG IST … GAR NICHT SO SCHWER«

Neu im Betriebsrat? Dieses Seminar bietet dir das nötige Basiswissen für deine vielfältigen Aufgaben im Gremium. Du bekommst eine Übersicht über die Rolle und Funktion der Interessenvertretung sowie Kenntnisse über die Geschäftsführung und Rechtsstellung des Betriebsrats. Das Seminar bereitet dich darauf vor, die Interessen der Beschäftigen im Betriebsalltag und bei Konflikten zu vertreten.

Unsere Referent*innen kommen aus der betrieblichen Praxis und vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der wichtigsten Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG). Diese wirst du anhand von Praxisbeispielen kennenlernen und in der Gruppe bearbeiten.

EINZELTHEMEN

- Die Aufgaben des Betriebsrats im Sinne des § 80 BetrVG
- Der Umfang der Beteiligungsrechte und Wege zur Durchsetzung
- Die Geschäftsführung und Beschlussfassung des Betriebsrats
- Der Umgang mit Betriebsverfassungsgesetz und Kommentaren
- Informationsbeschaffung und Informationspolitik

TERMIN & ORT

08.–12. April 2024
Hotel Aspethera
Paderborn

REFERENTINNEN

Erika Haselhorst,
Wilma Beyer

KOSTEN inkl. Mwst.

860,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 780,- € mit Übernachtung, ▪ 300,- € ohne

DIE UMSETZUNG DES BUNDESTEILHABEGESETZES IN DER BEHINDERTENHILFE IN NRW

TERMIN & ORT

10.–11. April 2024
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

REFERENT

Christian Janßen

KOSTEN inkl. Mwst.

320,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 180,- € mit Übernachtung, ▪ 128,- € ohne

Die verzögerte Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes in NRW dauert an. Für Interessenvertretungen im Bereich der Behindertenhilfe ist es wichtig, sich auf den neuesten Stand zu bringen und gemeinsam die Probleme und Gefahren für die Arbeitsbedingungen der Beschäftigten in diesem Bereich zu bearbeiten.

In diesem Seminar werden die Inhalte des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) und ihre Konkretisierung durch den Landesrahmenvertrag vorgestellt. Ihr diskutiert den aktuellen Umsetzungsstand und die Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen in den Einrichtungen. Eure Mitbestimmungsrechte als betriebliche Interessenvertretungen und konkrete Handlungsempfehlungen werden erarbeitet.

EINZELTHEMEN

- Überblick: Inhalte des BTHG
- Landesrahmenvertrag NRW
- Umsetzungsstand im Bereich des LWL
- Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen in den Einrichtungen
- Mitbestimmungsrechte und Handlungsempfehlungen für die betrieblichen Interessenvertretungen

IRRTÜMER UND FALLEN IM ARBEITSRECHT

Über arbeitsrechtliche Sachverhalte kursieren auch bei Interessenvertretungen immer wieder einige hartnäckige Irrtümer und Halbwahrheiten. In diesem Seminar greifen wir verbreitete Missverständnisse im Individual- und Kollektivrecht auf, um diese aufzuklären und die arbeitsrechtlichen Zusammenhänge und Prinzipien dahinter darzustellen. So entsteht ein kurzweiliger Überblick über das Arbeitsrecht und ihr werdet in die Lage versetzt, in den behandelten Themenbereichen rechtssicher zu agieren.

EINZELTHEMEN

- Recht auf Abfindung bei betriebsbedingter Kündigung
- Urlaubssperre in der Probezeit
- Keine Kündigung während der Krankheit
- Kündigung erst nach drei Abmahnungen
- Abmahnung: Entfernung aus der Personalakte nach zwei Jahren
- Arbeitsverträge sind nur schriftlich gültig
- Anspruch auf unbefristete Beschäftigung

TERMIN & ORT

22.–24. April 2024
Hotel Waldesrand
Herford

REFERENTIN

Manuela Rahle

KOSTEN inkl. Mwst.

520,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 420,- € mit Übernachtung, ▪ 170,- € ohne

NEU

AUFBAUSEMINAR: BERATUNGSKOMPETENZ FÜR BETRIEBLICHE INTERESSENVERTRETER*INNEN UND MOBBINGBEAUFTRAGTE

TERMIN & ORT

12.–17. Mai 2024
DämeritzSeehotel Berlin

REFERENTIN

Ulrike Heise

KOSTEN inkl. Mwst.

990,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 1245,- € mit Übernachtung, ▪ 600,- € ohne

Beratungsgespräche zu führen ist ein wichtiger Teil der Arbeit der gesetzlichen Interessenvertretung. Es geht um Klärung und Strukturierung von Sachverhalten und Zielen, um die gemeinsame Suche nach Lösungswegen und die Förderung der Eigeninitiative. Dabei ist nicht selten der Punkt erreicht, in dem ihr als Interessenvertretung nur Brücke sein könnt. Mobbingbetroffene und Mitarbeiter*innen in unterschiedlichen Konfliktlagen, die einer Mobbingprävention bedürfen, brauchen die kompetente Vermittlung zu fachspezifischen Institutionen. Wie erkennt man die Grenze der eigenen Beratungskompetenz – und delegiert angemessen?

In diesem Seminar geht es darum, deine individuelle Beratungskompetenz auszubauen, eigene Beratungserfahrungen zu reflektieren und die Grundlagen zur Führung von Beratungsgesprächen zu vertiefen.

EINZELTHEMEN

- Der Beratungsprozess (Phasen und Ablauf)
- Das Beratungsgespräch (Methoden und Technik)
- Problemaspekte der Beratung
- Grenzen der eigenen Handlungskompetenz erkennen
- Die Mobbingberatung in der Praxis

REDEN IST GOLD! | UMFANG UND GRENZEN DER GEHEIMHALTUNGSPFLICHT

Die Sorge Geheimhaltungspflichten zu verletzen, führt bei vielen Betriebsräten zu einer sehr vorsichtigen Kommunikation mit der Belegschaft. Dabei ist der Kontakt zu den Kolleginnen und Kollegen die Basis für einen angesehenen und durchsetzungsfähigen Betriebsrat. Besteht nicht auch eine Pflicht deine Kolleg*innen umfassend zu informieren?
In diesem Seminar werden die Geheimhaltungspflichten des Betriebsrats ausführlich dargestellt. Ihr werdet handlungssicher im Umgang mit Informationen. Wir diskutieren die Vorteile einer offensiven Kommunikationspolitik der Interessenvertretung und Wege dahin.

EINZELTHEMEN

- Das Arbeitsverhältnis zwischen Treuepflicht und Meinungsfreiheit
- Was sind Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse?
- Äußerungen über betriebliche Geschehnisse in sozialen Netzwerken
- Reichweite und Grenzen der Geheimhaltungspflicht nach § 79 BetrVG
- Kann ich als Betriebsrat an die Presse gehen?
- Möglichkeiten der innerbetrieblichen Informationsweitergabe
- Aktuelle Rechtsprechung der Arbeitsgerichte zur Verschwiegenheitspflicht

TERMIN & ORT

15. Mai 2024
Haus Neuland
Bielefeld

REFERENT

Stefan Chatziparaskewas

KOSTEN inkl. Mwst.

190,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 61,- €

ARBEITSZEIT, DIENSTPLAN UND MITBESTIMMUNG – GRUNDLAGENSEMINAR

TERMIN & ORT

03.–06. Juni 2024
Hotel Idingshof
Bramsche

REFERENTEN

Bernhard Baumann-Czichon, Ralf Hubert

KOSTEN inkl. Mwst.

830,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 630,- € mit Übernachtung, ▪ 360,- € ohne

Die Festlegung der Arbeitszeit obliegt zwar dem Arbeitgeber – aber als Interessenvertretung habt ihr die Aufgabe mitzubestimmen und seid damit auch in der Mitverantwortung für eine gesunde Gestaltung der Arbeitszeit. Das Mitbestimmungsrecht bei der Festlegung der Arbeitszeit ist das Kernstück der betrieblichen Mitbestimmung, denn für die Arbeitnehmer*innen gibt es kaum etwas Wichtigeres als die Regelung ihrer Arbeitszeit: An welchen Tagen muss ich arbeiten und wie viele Tage in Folge? Muss ich geteilte Dienste leisten? Und vor allem: Wann habe ich verbindlich frei?

In diesem Seminar lernst du das grundlegende Handwerkszeug, um die Interessen deiner Kolleg*innen bei der Arbeitszeit zu vertreten. Du hast die Möglichkeit, eure konkreten betrieblichen Probleme vorzustellen, um so gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

EINZELTHEMEN

- Arbeitszeitregelungen der EU-Richtlinie, das Arbeitszeitgesetz, die besonderen Regelungen der jeweiligen Tarifverträge bzw. der kirchlichen Arbeitsrechtsregelungen
- Arbeitszeitkonten, Überstundenregelungen in den jeweiligen Arbeitsrechtsregelungen
- Handhabung und Umgang mit Dienstplänen
- Auswirkung von Arbeitsbereitschaft, Bereitschaftsdienst & Rufdienst auf die Dienstplanung
- Handlungsmöglichkeiten für eine bessere Arbeitszeitgestaltung im Betrieb
- Effektive Nutzung des Mitbestimmungsverfahren (einschließlich Einigungsstelle)

DAS BETRIEBLICHE EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

Der Arbeitgeber ist mit dem Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) verpflichtet, für jeden Beschäftigten, der länger als 6 Wochen innerhalb von 12 Monaten krank ist, geeignete Maßnahmen anzubieten mit dem Ziel, einer erneuten Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen und die Beschäftigungsfähigkeit zu sichern. Damit das BEM zu einem sinnvollen Präventionsinstrument im Betrieb wird, bedarf es nicht zuletzt einer starken Interessenvertretung, die ihre Mitbestimmungsrechte in dem Verfahren kennt und im Sinne der Beschäftigten nutzt.

In diesem Seminar lernt ihr die Bestandteile und Abläufe des Betrieblichen Eingliederungsmanagements sowie Checklisten und beispielhafte Regelungen in Betriebs- und Dienstvereinbarungen kennen. Wir diskutieren die wichtigsten Erfolgsfaktoren für ein gelingendes BEM und erarbeiten ein wirksames Konzept.

EINZELTHEMEN

- Gesundheit und Krankheit im Arbeitsprozess und die Aufgaben der betrieblichen Akteure
- Rechtliche Grundlagen und die Konkretisierung durch Arbeitsgerichtsurteile
- Verfahren, Suchprozess und Checklisten
- Die Rolle der Interessenvertretung im BEM-Geschehen
- Das Vier-Augen-Gespräch im BEM
- Eckpunkte einer Betriebs- bzw. Dienstvereinbarung
- Vertrauen herstellen, die Belegschaft informieren und mitnehmen

TERMIN & ORT

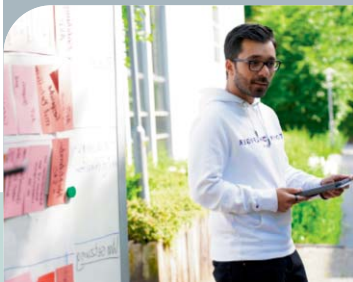
01.–05. Juli 2024
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

REFERENTINNEN

Eva Bockenheimer,
Marion Weinreich

KOSTEN inkl. Mwst.

690,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 585,- € mit Übernachtung, 320,- € ohne



NEU

ROLLENKLARHEIT GEWINNEN! SOUVERÄN HANDELN IM VORSITZ DER INTERESSENVERTRETUNG

TERMIN & ORT

28.–30. August 2024
Flussbett Hotel Gütersloh

REFERENTEN

Christian Janßen, Peter Schröder

KOSTEN inkl. Mwst.

520,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: · 496,- € mit Übernachtung, · 245,- € ohne

Im Vorsitz der Interessenvertretung wirst du mit unterschiedlichsten Erwartungshaltungen konfrontiert. Die gesetzlichen Anforderungen bieten aber nur einen groben Rahmen dafür, wie du deine Rolle im betrieblichen Alltag ausfüllst. Es besteht die Gefahr von Konflikten und Überforderung.

In diesem Seminar entwickeln wir aufbauend auf euren individuellen Stärken Lösungsideen für eure konkreten Herausforderungen. Wir reflektieren eure Rolle im Gremium und arbeiten mit Hilfe von Input, Übungen und Austausch in der Gruppe an der eigenen Haltung.

EINZELTHEMEN

- Gesetzliche Anforderungen an den Vorsitz
- Unterschiedliche Erwartungen an den Vorsitz
- Übungen zur Selbstreflexion
- Gesund bleiben durch Selbstfürsorge
- Kollegiale Beratung

ZIELORIENTIERTE RHETORIK IM BETRIEBLICHEN ALLTAG
BEGEISTERN – VERMITTELN – ÜBERZEUGEN

Um bei unterschiedlichen betrieblichen Redeanlässen überzeugend und souverän aufzutreten und die eigene Durchsetzungsfähigkeit zu steigern, sind bestimmte Schlüsselkompetenzen von großer Bedeutung: Die Fähigkeit, sicher und strukturiert vorzutragen und zu präsentieren, Stimme und Körpersprache dabei gezielt einzusetzen, sowie informativ, verständlich und mitreißend zu sprechen.

Dieses Seminar ist ein Praxistraining, orientiert am Alltagsgeschäft der betrieblichen Interessenvertretung. In einer abwechslungsreichen Lernatmosphäre werdet ihr eure rhetorischen Ressourcen entdecken und durch den Einsatz unterschiedlicher Übungen eigene Handlungsspielräume erweitern. Die Übungen unterstützen dich dabei, deinen persönlichen Redestil zu entwickeln. Dadurch gewinnst du Sicherheit und kannst Sprechblockaden abbauen.

EINZELTHEMEN

- Grundlagenwissen Rhetorik
- Was will ich mit meiner Rede bewirken? Was erwarten die Zuhörer*innen?
- Die Vorbereitung einer Rede: Stoffsammlung mit kreativen Techniken
- Aufbau und Dramaturgie einer Rede zu verschiedenen Anlässen
- Der Einsatz rhetorischer Stilmittel
- Körpersprachliche Elemente: Stimme – Mimik – Gestik – Blickkontakt
- Konstruktiver Umgang mit Redehemmungen und Lampenfieber

TERMIN & ORT

16.–20. September 2024
DämeritzSeehotel
Berlin

REFERENTIN

Ulrike Heise

KOSTEN inkl. Mwst.

990,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 1065,- € mit Übernachtung, ▪ 530,- € ohne

NEU

AKTUELLES ARBEITSRECHT FÜR BETRIEBSRÄTE

TERMIN & ORT

30.09.–01.10.2024
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

REFERENTIN

Nicole Vieker

KOSTEN inkl. Mwst.

340,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 180,- € mit Übernachtung, ▪ 128,- € ohne

Aktuelle Entscheidungen der Arbeits- und Sozialgerichte und neue Gesetze oder Gesetzesänderungen sind für die praktische Arbeit des Betriebsrats Tag für Tag von Bedeutung, die Kenntnis der aktuellen Rechtsprechung ist für BR-Mitglieder also unerlässlich.

Das Seminar gibt dir einen Überblick über die wichtigsten Neuerungen im Arbeitsrecht sowie über neue gesetzliche Regelungen. Wir werden sie anhand aktueller Konfliktfälle und betrieblicher Beispiele erläutern und ihre Auswirkungen auf die Betriebsratsarbeit diskutieren.

Hinweis: die genannten Themen sind erste Schwerpunkte und werden bis zum Termin abhängig von Rechtsprechung und Gesetzesänderungen aktualisiert.

EINZELTHEMEN

- Pflicht zur Arbeitszeiterfassung
- Hinweisgeberschutzgesetz
- Weitere aktuelle Rechtsprechung
- Weitere aktuelle Gesetzesänderungen

EINFÜHRUNG IN DAS LPVG NW

Du bist neu im Personalrat und auf der Suche nach Orientierung? Dieses Seminar bietet dir das Basiswissen für deine Arbeit im Personalrat. Du bekommst eine Übersicht über deine Rolle und Funktion als Personalrat und Kenntnisse über die Geschäftsführung und Rechtsstellung des PR.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der wichtigsten Bestimmungen des LPVG NW. Anhand von praktischen Beispielen diskutiert ihr in der Gruppe die Beteiligungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten.

■ EINZELTHEMEN

- Rolle und Aufgaben des Personalrats
- Die Rechtsstellung der Interessenvertretung
- Die Geschäftsführung des Personalrats
- Beteiligungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten nach LPVG NW
- Die Personalversammlung

■ 1.TERMIN & ORT
30.09.–02.10. 2024
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

■ REFERENT*INNEN
ver.di Teamer*innen-Arbeitskreis

■ KOSTEN inkl. Mwst.
440,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 325,- € mit Übernachtung, ▪ 192,- € ohne

■ 2.TERMIN & ORT
18.–20. November 2024
Hotel Aspethera
Paderborn

■ REFERENT*INNEN
ver.di Teamer*innen-Arbeitskreis

■ KOSTEN inkl. Mwst.
440,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 420,- € mit Übernachtung, ▪ 180,- € ohne

NEU

RECHTSSICHERE BESCHLÜSSE UND SYSTEMATISCHES ARBEITEN IN DER PERSONALRATSRATSSITZUNG

TERMIN & ORT

04. November 2024
Hotel Freihof
Hiddenhausen

REFERENT*INNEN

ver.di-Teamer*innen-Arbeitskreis

KOSTEN inkl. Mwst.

170,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 48,- €

Das Kernelement der Personalratsarbeit sind formal gesehen die in der Sitzung gefassten Beschlüsse. Werden diese nicht ordnungsgemäß gefasst, entfalten sie keine Wirksamkeit. Im Streitfall lauft ihr als Interessenvertretung dann Gefahr, an Formalien zu scheitern. Für viele Personalräte stellt die Beachtung dieser Formalien aber eine Herausforderung dar, da ihr beruflicher Hintergrund kein juristischer ist.

In diesem Seminar wird ausführlich erläutert und geübt, worauf es bei der Beschlussfassung wirklich ankommt und welche typischen Fehler ihr vermeiden solltet. Wir diskutieren sinnvolle Werkzeuge für ein systematisches Arbeiten in der Personalratssitzung als Vorbereitung der Beschlussfassung.

EINZELTHEMEN

- Bestandteile einer ordnungsgemäßen Beschlussfassung im Personalrat
- Rechtliche Anforderungen an die Einladung
- Mindestanforderungen an das Protokoll
- Rechtssicheres Formulierungen von Beschlüssen
- Widersprüche, Zustimmungsverweigerungen
- Heilung von nicht ordnungsgemäßen Beschlüssen
- Systematisches Arbeiten in der Personalratssitzung

NEU

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ: AUFBAUSEMINAR

Nachdem du im Einführungsseminar die grundlegenden Kenntnisse über den gesetzlichen Rahmen und eure Mitbestimmungsrechte als Interessenvertretung erworben hast, geht es jetzt darum, wie die praktische Umsetzung in deinem Betrieb gelingen kann. Dabei ist das zentrale Instrument um wirksame Schutzmaßnahmen für deine Kolleginnen und Kollegen zu erreichen die Gefährdungsbeurteilung.

Im Seminar werdet ihr anhand von Beispielen erarbeiten, wie die Interessenvertretung den Prozess der Gefährdungsbeurteilung effektiv mitbestimmen kann. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der aktiven Einbeziehung der Belegschaft.

EINZELTHEMEN

- Struktur und Ablauf der Gefährdungsbeurteilung
- Systematisches Vorgehen der Interessenvertretung
- Durchsetzung der Mitbestimmungsrechte
- Eckpunkte von Betriebs- und Dienstvereinbarungen
- Einbeziehung der Belegschaft in den Prozess
- Aktuelle Rechtsprechung zur Mitbestimmung beim Arbeits- und Gesundheitsschutz

TERMIN & ORT

06.–08. November 2024
Hotel Freihof Hiddenhausen

REFERENTEN

Christian Janßen, Andreas Kramer

KOSTEN inkl. Mwst.

520,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 380,- € mit Übernachtung, ▪ 144,- € ohne

NEU

RICHTIG EINGRUPPIERT! | ENTGELTORDNUNG TVÖD-VKA UND EINGRUPPIERUNGSVERZEICHNIS NRW

TERMIN & ORT

12.–14. November 2024
Haus Neuland
Bielefeld

REFERENT*INNEN

ver.di-Teamer*innen-Arbeitskreis

KOSTEN inkl. Mwst.

440,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 375,- € mit Übernachtung, ▪ 185,- € ohne

Als Betriebs- oder Personalrat im Geltungsbereich des TVöD-VKA sind Kenntnisse der Entgeltordnung unerlässlich, damit ihr als Gremium die wichtigen Mitbestimmungsrechte bei der Eingruppierung eurer Kolleg*innen sachgerecht wahrnehmen könnt.

Unsere Referent*innen kommen aus der betrieblichen Praxis und werden euch alle relevanten Eingruppierungsregelungen inklusive des Eingruppierungsverzeichnisses NRW vorstellen. Gemeinsam übt ihr in der Gruppe den Umgang damit anhand praktischer Fallbeispiele ein.

EINZELTHEMEN

- Eingruppierungsrelevante Tarifnormen
- Die Entgeltordnung VKA - Struktur und Aufbau der Entgeltordnung im öffentlichen Dienst
- Das Eingruppierungsverzeichnis NRW im TVöD-NRW - Struktur und Aufbau des Eingruppierungsverzeichnisses für handwerklich Beschäftigte
- Eingruppierungsgrundsätze
- Die Tätigkeitsmerkmale
- Der Arbeitsvorgang
- Das Stellenbewertungsverfahren

»RAUS AUS DEM STILLEN KÄMMERLEIN!« BETRIEBLICHE KAMPAGNEN- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Die betriebliche Kampagnen- & Öffentlichkeitsarbeit ist die Grundlage, um die Belegschaft für betriebliche Auseinandersetzungen zu aktivieren. In diesem Seminar widmen wir uns intensiv folgenden Fragen: Wie können Themen im Betrieb aktiv gesetzt werden? Wie gelingt es, die Belegschaft in Konflikten mit dem Arbeitgeber zu beteiligen? Wie werden wir durchsetzungsfähig, um die betrieblichen Bedingungen aktiv mitgestalten zu können?

Basierend auf euren Erfahrungen entwickeln wir mögliche Handlungspläne für konkrete Vorhaben in den vertretenen Betrieben, die anschließend umgesetzt werden können. Kommt gerne mit mehreren Personen aus eurem Gremium.

EINZELTHEMEN

- Betriebliche Themen für Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit inhaltlich aufarbeiten
- Den eigenen Betrieb strukturell verstehen & erschließen
- Betriebliche Themen zum Thema machen
- Die Stimmung im Betrieb beeinflussen, Deutungshoheit gewinnen
- Grundlagen aktivierender Kommunikation: Ansprache von Kolleg*innen und Gestaltung aktivierender Materialien
- Konflikt- & beteiligungsorientierte Gremienarbeit
- Durchsetzungsfähigkeit im Betrieb
- Aktions- und Kampagnenplanung

TERMIN & ORT

18.–22. November 2024
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

REFERENT

Pit Kunkel

KOSTEN inkl. Mwst.

860,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 585,- € mit Übernachtung, 320,- € ohne

ARBEITSZEIT, DIENSTPLAN UND MITBESTIMMUNG – AUFBAUSEMINAR

■ TERMIN & ORT

25.–28. November 2024
Hotel Idingshof
Bramsche

■ REFERENTEN

Bernhard Baumann-Czichon, Ralf Hubert

■ KOSTEN inkl. Mwst.

830,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 630,- € mit Übernachtung, ▪ 360,- € ohne

Als Interessenvertretung habt ihr die Aufgabe, die tatsächliche Arbeitszeit zu kontrollieren. Dieser Aufgabe gerecht zu werden, ist gar nicht so einfach: Spontane und flexible Arbeitseinsätze »rund um die Uhr« sind ein Dauerthema in Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen. Häufige Ursache für unbeständige Arbeitszeiten sind außerdem die Personalbemessung und -einsatzplanung, aber auch die betriebliche Ablauforganisation, die mit den praktizierten Arbeitszeiten nicht übereinstimmt. Das hat zur Folge, dass die Beschäftigten oft über keine planbare und sichere Arbeits- und Freizeit verfügen.

Im Seminar werden deine Kenntnisse aus dem Grundlagenseminar ergänzt und vertieft. In Gruppenarbeit entwickelt ihr Lösungsansätze – konkret und angepasst an die betrieblichen Gegebenheiten. Anhand konkreter Dienstpläne und Beispiele lernst du die Aufgaben der Interessenvertretung bei der Kontrolle der tatsächlichen Arbeitszeit und die Mitbestimmungsrechte bezüglich der betrieblichen Arbeitszeitregelungen kennen.

■ EINZELTHEMEN

- Mitbestimmung bei der Festlegung der Arbeitszeit
- Arbeitszeit und Gesundheitsschutz – was sagt die Arbeitsmedizin?
- Ausfallmanagement – wie umgehen mit kurzfristigen Ausfällen?
- Lösungsansätze für die betriebliche Praxis der Teilnehmer*innen

EINFÜHRUNG IN DEN TVöD

Gute Kenntnisse über den im Betrieb geltenden Tarifvertrag sind für jedes Mitglied der Interessenvertretung unverzichtbar. In diesem Seminar eignet ihr euch komprimierte Grundkenntnisse zum Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) an. Anhand von praktischen Beispielen lernt ihr, den TVöD in der täglichen Praxis kompetent und rechtswirksam anzuwenden. Wir diskutieren die Mitbestimmungsrechte und Handlungsmöglichkeiten der Betriebs- und Personalräte, die bei der Umsetzung einzelner Bestandteile des TVöD eine Rolle spielen.

EINZELTHEMEN

- Überblick über den Aufbau und die Inhalte des TVöD
- Allgemeine Arbeitsbedingungen im TVöD: Arbeitsvertrag, Befristung/ Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Überblick Arbeitszeitgestaltung: Arbeitszeitkonten und -korridor
- Umsetzung der Regelungen im Betrieb
- Mitbestimmung des Betriebsrats/Personalrats

TERMIN & ORT

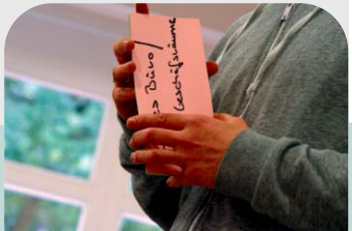
04.–06. Dezember 2024
Haus Neuland
Bielefeld

REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-Arbeitskreis

KOSTEN inkl. Mwst.

440,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: ▪ 375,- € mit Übernachtung, ▪ 185,- € ohne



Referent*innen

Thomas Arndt, langjährige Erfahrung als BR- und KBR-Vorsitzender

Bernhard Baumann-Czichon, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Wilma Beyer, aktive Betriebsrätin, seit zwei Jahren als stellvertretende Vorsitzende

Tim Bergmann, ver.di Sekretär im Fachbereich C in OWL. Davor langjähriger Betriebsrat

Eva Bockenheimer, Bildungsreferentin Arbeit und Leben im Kreis Herford

Norbert Block, ehemals Sekretär bei ver.di. Erfahrung in der Arbeit als BR, KBR und GBR

Stefan Chatziparaskewas ist Fachanwalt für Arbeitsrecht, einer der Inhaber der Kanzlei Vieker&Chatziparaskewas

Xenia Epp, Betriebsratsvorsitzende und erstes Ersatzmitglied des GBR

Johanna Grunewald, Fachanwältin für Arbeitsrecht in der Kanzlei Vieker&Chatziparaskewas

Ulrike Heise, Sozialwissenschaftlerin, Lehrtrainerin unter anderem für soziale Kompetenz

Ralf Hubert, Vorsitzender der Bundeskonferenz der Gesamtausschüsse und der Arbeitsgemeinschaften der Mitarbeitervertretungen im Diakonischen Bereich

Christian Janßen, Diplom-Psychologe, langjähriges Mitarbeiter-Mitglied

Hermann Janßen, jahrzehntelang Gewerkschaftssekretär und zuletzt Mitglied der Geschäftsführung des ver.di-Bezirks Ostwestfalen-Lippe

Frodwine Jipp, seit zehn Jahren im Betriebsrat, seit zwei Jahren als Vorsitzende

Andreas Kramer, Arbeitswissenschaftler, engagiert sich für den Arbeits- und Gesundheitsschutz

Pit Kunkel, Kommunikationswissenschaftler, Organizer, Campaigner, Netzwerks ORKA – Organisierung und Kampagnen

Carmine Paparo, langjähriges Betriebsratsmitglied

Manuela Rahle, Fachanwältin für Arbeitsrecht

Doreen Rathert, aktive Betriebsrätin und Vorsitzende ihres Gremiums

Peter Schröder, Bildungsreferent Arbeit und Leben im Kreis Herford

Holger Wenke, seit zehn Jahren aktiv im Betriebsrat, davon fünf Jahre als Vorsitzender Mitglied der ver.di Bundestarifkommission

Nicole Vieker, Fachanwältin für Arbeitsrecht, eine der Inhaber*innen der Kanzlei Vieker&Chatziparaskewas

Marion Weinreich, Sozialpädagogin, Master of Public Health, langjährige Mitarbeitervertreterin

Die weiteren Referent*innen kommen aus unserem ver.di Teamer*innen-Arbeitskreis

Inhouse-Seminare und Klausuren

INHOUSE-SEMINARE

Ihr möchtet ein bestimmtes Thema mit einigen oder allen Mitgliedern eures Gremiums behandeln oder wünscht euch ein spezielles Seminar, das es in unserem Programm aktuell nicht gibt? Gerne machen wir euch ein Angebot für ein Inhouse-Seminar. Dabei können wir flexibel auf Themen- und Terminwünsche eingehen. Das Seminar kann bei euch im Betrieb oder in einer von uns gebuchten Bildungsstätte stattfinden.
Meldet euch gerne mit euren Fragen oder Ideen bei uns!

KLAUSUREN FÜR EUER GREMIUM

Miteinander reden braucht Zeit, neue Ideen für die Arbeit eurer Interessenvertretung brauchen Raum. Bei einer Klausur habt ihr die Möglichkeit, euch die Zeit und den Raum zu nehmen. Unsere erfahrenen Moderator*innen unterstützen Euch dabei, gemeinsam Zielsetzung und Zusammenarbeit eures Gremiums zu entwickeln, konkrete Ergebnisse zu erarbeiten und neue Perspektiven zu gewinnen. Umfang, Themen und Ziele können dabei vorab mit uns abgestimmt werden – meldet euch dazu gerne telefonisch oder per Mail bei uns!

Anmeldung

Dieses Anmeldeformular per E-Mail, Fax oder per Post an uns zurückschicken.
Noch einfacher ist die Online-Anmeldung über unsere Website www.aul-herford.de

Bitte auf Vollständigkeit der Angaben achten

Angaben zur Person und zum Betrieb

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

.....
- Vorname | Nachname

.....
- Privatanschrift (Straße, Postleitzahl, Ort)

.....
- E-Mail

.....
- beschäftigt bei Betrieb/ Einrichtung

.....
- Anschrift der Betrieb/ Einrichtung

.....
- Rechnungsanschrift
  (falls nicht identisch mit Betriebsanschrift)

Ich melde mich zu folgenden Seminaren verbindlich an:

Seminartitel: _____

zu folgendem Termin: .....

☐ mit Übernachtung | ☐ ohne Übernachtung

Verpflegungswunsch ☐ alles | ☐ vegetarisch | ☐ vegan

.....
Datum | Unterschrift

Seminartitel: _____

zu folgendem Termin: .....

☐ mit Übernachtung | ☐ ohne Übernachtung

Verpflegungswunsch ☐ alles | ☐ vegetarisch | ☐ vegan

.....
Datum | Unterschrift

aul-herford.de

Mehr Informationen und Anmeldung

Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS
Kreishausstr. 6 | 32051 Herford
fon 05221. 27 57 256
05221. 27 69 17 -7 oder -8
mail info@aul-herford.de